



Einbau einer Inca-Pro FFB in einen Fiat Ducato ab 3/05



Abb. 1: Fiat Ducato 2.3

Fiat Ducato Modelle, insbesondere Wohnmobile, können bereits mit einer werksseitigen Zentralverriegelung für die Fahrerkabine ausgerüstet sein. Diese schließt beide Türen, allerdings nur über den Fahrzeugschlüssel, auf und ab, wenn dieser ins Türschloss gesteckt wird. Hier kann eine Funkfernbedienung der Firma Inca-Pro verwendet werden. Diese Anleitung bezieht sich auf **Fiat Ducato Modelle ab dem Baujahr März 2005**. Das hier verwendete Gerät VT-500TW kann über www.inca-pro.de erworben werden. Das Grundgerät ist immer das gleiche und unterscheidet sich lediglich in

der Ausführung der Handsender. Bei der Bestellnummer IP50 handelt es sich um einen starren „klassischen“ Schlüssel. Variante IP 60 ist ein Klappschlüssel, der dem Fiat-Klappschlüssel optisch sehr ähnlich ist.

1. Einbau Orte

Zum Einbau muss das Armaturenbrett teil zerlegt werden. Die Abdeckung des Fußraumes inklusive Handschuhfach, die Ablageschale auf dem Armaturenbrett, Radioaufbau und Bedienteiltafel in der Mittelkonsole müssen abgeschraubt werden.



Abb. 2: Abgenommene Beifahrer Fussraumverkleidung



Abb. 3: Abgenommene Bedienteiltafel

Hinter dem Handschuhfach befindet sich das Elektronikmodul für Fensterheber und Zentralverriegelung M135 mit den beiden Steckern M135 A und M135 B (Abb. 4). In der Mittelkonsole befindet sich die Schalterbediengruppe H090. Diese nimmt vier einzelne Stecker (H090 A bis H090 D) auf. Hierbei sind A und D in einem einzelnen teilbaren Gehäuse vereint (Abb. 5). Für den Umbau relevant sind die Stecker M135 B und H090 B.

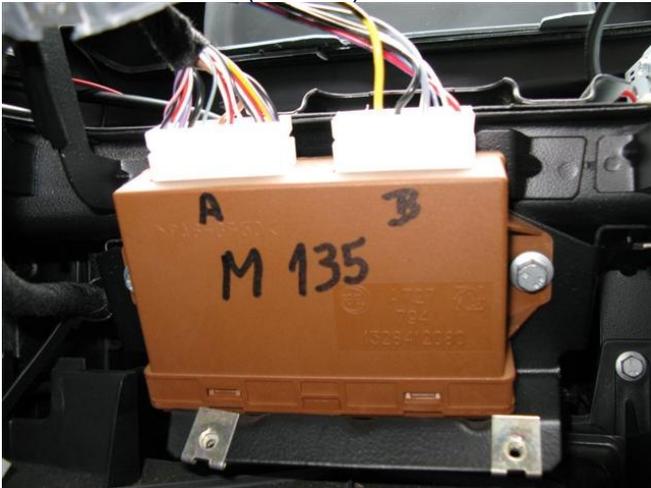


Abb. 4: Steckerbezeichnung an M135

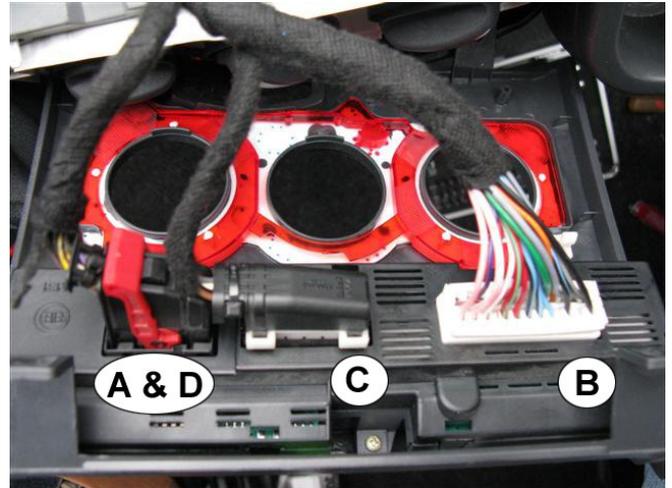


Abb. 5: Steckerbezeichnung an H090



Abb. 6: VT-500TW unter der Ablage

Das VT-500TW kann unter der Ablage im Armaturenbrett eingebaut werden. An diesem Ort wird die Antenne am wenigsten durch umliegendes Metall abgeschirmt und es können Schaltreichweiten von 150m erreicht werden. Die Antenne sollte gegen herunterrutschen mit einem Kabelbinder fixiert werden. Ebenso sollte das Gerät befestigt werden.

2. Elektrischer Anschluss

Die Verdrahtung entnehmen Sie bitte dem Schaltplan in Abb. 7. Er zeigt die Anschlüsse in vereinfachter Form. Auf das Einzeichnen, der im Kabelbaum des VT-500TW enthaltenen Sicherungen, der nicht benötigten Leitungen sowie der übrigen, für den Einbau, nicht relevanten Bauteile (Pins, Verbinder, Sicherungen) wurde zu Gunsten der Übersichtlichkeit verzichtet.

Hinweis: (Nicht Bestandteil des Schaltplans) Das VT-500TW verfügt weiterhin über einen weiteren Kanal, mit dem ein geschalteter Kontakt zur Verfügung gestellt wird. Hiermit kann bei einem PKW beispielsweise ein Kofferraum entriegelt werden. Im Wohnmobilbereich lassen sich sicherlich andere Anwendungen finden, wie zum Beispiel eine fern bediente Wohnbereich Einstiegsbeleuchtung. Die rot/schwarze Leitung gibt nach drücken des Tasters von etwa 1,5 Sekunden ein 0,5 Sekunden langes 12V Signal aus. Das rosa Kabel schaltet 0,5 Sekunden lang gegen Masse.

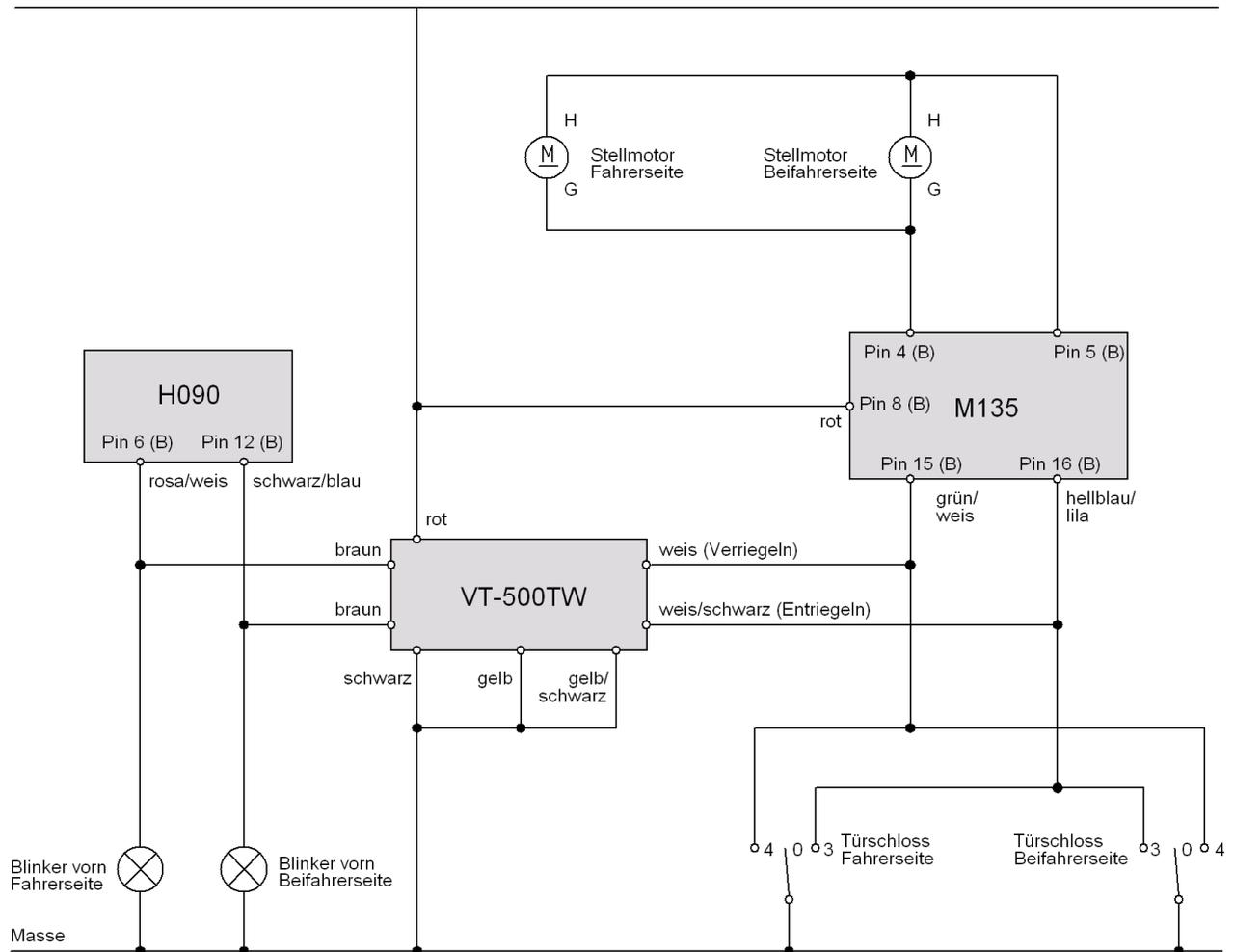


Abb. 7: Schaltplan



Die hier beschriebenen Tätigkeiten wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Alle durchgeführten Arbeiten und Hinweise beruhen auf Erfahrungen des Autors und sollen lediglich als Erfahrungsbericht bzw. Funktionserklärung gelten. Somit geschehen alle selbstständig am eigenen Fahrzeug durchgeführten Arbeiten auf eigene Gefahr und der Autor übernimmt keinerlei Haftung für fehlerhaft durchgeführte Arbeiten oder Folgeschäden.

Weiterhin sei angemerkt, dass bei allen Arbeiten am Fahrzeug der Arbeitsschutz nicht vernachlässigt werden darf. Trennen Sie bei Arbeiten an der Elektrik die Batterie vom Bordnetz. Verwenden sie nur einwandfreies und unbeschädigtes Werkzeug.